

aa

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 90. Mittwoch, den 15. April 1846.

Angekommene Fremde vom 12. April.

Hr. v. Hirschfeld, Hauptm. im 12. Inf.-Reg., die Hrn. Lieut. v. Pöder u. Riebel aus Buk, Hr. Gutsh. Schulz aus Dobrysk, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Kond. Sybow aus Jwno, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Def. Schlässer aus Guben, l. im weißen Adler; Hr. Commiss. v. Glinki aus Euchen, l. in den 3 Sternen; Hr. Gutsh. v. Varanowski aus Rognowo, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Gutsh. Wehle aus Larnowo, Hr. Gen.-Bevollm. Lichtenstädt aus Pamiatkowo, die Hrn. Kaufl. Nettelbeck aus Berlin, Boneš aus Frankfurt a. D., Meh aus Cassel, Reinhard aus Berlin, l. in Laut's Hôtel de Rome; Frau Wittwe Jung a. Berlin, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsh. v. Bienkowski aus Wbdzierzewice, v. Pawlowski aus Slomezyce, v. Wojczynski a. Nagradowice, l. Schützenstr. Nr. 26.

Vom 13. April.

Hr. Geistl. Giebarowski aus Gnesen, Hr. Bürger Giebarowski a. Mielzyn, l. im Hôtel de Berlin; Frau Kanzlei-Dir. Rode aus Schrimm, Hr. Traducteur Niedzwiedzinski aus Breschen, Hr. Gutsh. Müzell aus Kosrzyn, l. im Hôtel de Paris; Frau Gutsh. v. Wasielewska aus Karczewo, l. im schwarzen Adler; Hr. Fabr. Herzog aus Berlin, l. in Laut's Hôtel de Rome; Hr. Pferdeh. Placzet aus Schwersenz, l. in der Stadt Glogau; Hr. Geh. Med.-Rath Dr. Allenroth aus Bromberg, Hr. Destillateur Gblbner a. Kosten, Hr. Land- u. Stadtger.-Traducteur Wozniacki a. Schrimm, i. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Kaufl. Wolffsohn, Cohn u. Salamonski aus Neustadt b. P., Saloszynski a. Birnbaum, l. im Eichenkranz; Hr. Pfarrer Kolbe aus Wzgrowitz, l. im Hôtel de Dresde.

1) Der Handelsmann Simon Fabisch Levy und die unverehelichte Minna Landshut aus Lissa, haben mittelst Ehevertrages vom 13. März 1846. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Lissa, am 14. März 1846.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że handlerz Simon Fabisch Lewy i niezamężna Minna Landshutz Leszna, kontraktem przedślubnym z dnia 13. Marca 1846. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Leszno, dnia 14. Marca 1846.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Die Wittwe Anna Christine geborne Wendland verwittwete Seidler aus Briesen und der Leibgedinger Friedrich Albrecht aus Łaskowo bei Samoczyn, haben mittelst Ehevertrages vom 12. Februar 1846 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schneidemühl, am 27. März 1846.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do publicznej wiadomości, że Anna Krystyna owdowiała Zeydler z domu Wendland z Brzezna i dożywotnik Fryderyk Albrecht z Laskowa pod Szamocinem, kontraktem przedślubnym z dnia 12. Lutego 1846. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

W Pile, dnia 27. Marca 1846.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

3) Der Moses Kayser aus Rakwitz und die Karoline Cohn von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 27. März 1846. die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wollstein, am 30. März 1846.
Königl. Land- u. Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Mojżesz Kajser z Rakoniewic i Karolina Cohn tużąd, kontraktem przedślubnym z dnia 27. Marca 1846. wspólność majątku wyłączyli.

Wolsztyn, dnia 30. Marca 1846.
Król. Sąd Ziemsko-miejski.

4) Im Auftrage des Königl. Provinzial-Steuer-Direktorats zu Posen wird das unterzeichnete Haupt-Amt und zwar in dem Dienstgelasse des Steuer-Amtes zu Kosten am 27. April 1846 Nachmittags 2 Uhr die Chausseegeld-Erhebung der Hebestelle zu Kowezyn zwischen Kosten und Stęszewo an den Meistbietenden, mit Vorbehalt des höhern Zuschlages, vom 1. Juli d. J. ab zur Pacht ausstellen. Nur dispositionsfähige Personen, welche vorher mindestens 120 Thaler baar oder in annehmblichen Staatspapieren bei dem Steuer-Amte zu Kosten zur Sicherheit nieder-

gelegt haben, werden zum Bieten zugelassen. Die Pachtbedingungen können sowohl bei uns, als bei dem Steueramte zu Kosten von heute an während der Dienststunden eingesehen werden. Lissa, den 24. März 1846.

Königl. Haupt-Steuer-Amt.

5) Bekanntmachung. Im Auftrage des königlichen Provinzial-Steuer-Direktors zu Posen wird das unterzeichnete Haupt-Steuer-Amt, und zwar im Dienst-Gelasse des Steuer-Amtes zu Birnbaum am 27. April d. J. um 10 Uhr Vormittags die Chaussee-Erhebung zu Wechnacz bei Rähme an den Meistbietenden unter Vorbehalt höhern Zuschlages vom 1. Juli 1846. ab zur Pacht ausstellen. Nur dispositionsfähige Personen, welche vorher eine Caution von 100 Rthlr. baar oder in Staats-Papieren bei jenem Steuer-Amte niedergelegt haben, werden zur Bietung zugelassen. Die Pacht-Bedingungen sind bei uns und bei dem Steuer-Amte zu Birnbaum während der Dienststunden einzusehen.

Weseritz, den 4. April 1846.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

6) In der Absicht mein hiesiges Holzlager zu räumen, verkaufe ich Ziegellatten, kieferne Kohlen und Bretter von verschiedenen Längen und Stärken, kieferne und eichene Schwarten, so wie kieferne Balken, Kreuzholz und Baumstämme zu billigem Preise. Ferner verkaufe ich englische, frisch angekommene Russ-Steinkohlen den Scheffel im Einzelnen zu 11 Sgr. und in Quantitäten von 20 Scheffeln und darüber zu 10 Sgr. Posen, den 6. April 1846.

Warleben, Kleine Gerberstraße No. 106/14.

7) Pferde-Verkauf. Zum öffentlichen Verkauf dreier dienstunbrauchbarer Pferde des Königl. 7. Husaren-Regiments und zwar einer Rappstute, 5 Jahr alt, 4 Fuß 11½ Zoll groß, einer Rothbraun-Stute, 5 Jahr alt, 5 Fuß groß und einer Rothbraun-Stute, 9 Jahr alt, 4 Fuß 11 Zoll groß, ist ein Termin auf den 20. April c um 10 Uhr früh auf dem Markt vor dem Rathhause hier selbst anberaumt, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden. Posen, den 8. April 1846.

Rückert, Major, in Abwesenheit des Regiments-Kommandeur.

8) Mam zamiar kupić wieś od 30 do 60,000 tal. wartości (bez wmięszania się trzeciej osoby) z przedpłatą około 12,000 tal., które bym mógł wypłacić przed lub na St. Jan podług okoliczności i życzenia sprzedającego. Upraszam o łaskawe przesłanie wykazu czyli anszlagu z niektórymi warun-

kami, tak co do wyżej wspomnionego kupna, jako też gdyby mi się kupno nie trafiło o anszlag i warunki na dzierzwę. Z méj strony przyrzekam nienadużyć zaufania tajemnicy. — Ktoby życzył wniść ze mną w stosunki sprzedaży lub dzierzawy, upraszam o uwiadomienie mnie pod adresem: D — P. post restante. Gostyń.

9) Polak zostający w domu obywatelskim rok trzeci za gubernera, posiada łagodny sposób udzielenia nauk w czterech językach, szuka od St. Jana podobnegoż miejsca; bliższe wiadomości udzieli za frankowanemi listami Niesiołowski w Łęgliszewie pod Golańczą.

10) Speditions-Anzeige. Unsern werthen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß wir seit dem 14. d. M. eine Eilfrachtfuhre errichtet haben, welche regelmäßig jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von Berlin und Posen ab und in $1\frac{1}{2}$ Rthlr. Fracht pro Centner den 5. Tag liefert. Mit dieser Fuhre werden in gleicher Weise in Schwerin vom Herrn Gastwirth Merkel, in Pinne vom Herrn Jacob Pinner Güter zum verhältnismäßigen Lohne befördert.

J. A. Fischer } in Berlin.
Barth und Berner }
Eduard Mamroth in Posen.

11) Cigarren ПДД ЛВ Markt Nr. 49. bei Julius Aschheim neben den Herren Gebrüder Andersch.

12) Unterzeichneter beehrt sich zur geneigten Berücksichtigung hiermit anzuzeigen, daß er in dem Eliasiewiczchen Grundstücke, Nr. 8. Jesuitenstraße, ein Restaurations-Geschäft arrangirt, täglich bei prompter und reeller Bedienung sowohl warme Frühstücke, als auch gut abgelagertes Gräzer und Bairisch, so wie einfache Biere, Punsch, Crog und feine Brandweine halten wird. Friedrich Zander.
